Dieses Material ist eine Marketingmitteilung und sollte nicht als Grundlage für die Entscheidung über eine Anlage in den beworbenen Fonds dienen. Bitte lesen Sie den Challenge-Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

mediolanum INTERNATIONAL FUNDS

Challenge Healthcare Equity Evolution LA EUR

Ziele, Managementpolitik und Investmentansatz

Ziel der Investitionslinie ist ein langfristiges Kapitalwachstum durch direkte und/oder indirekte Investition (über Fonds und/oder Derivate) in Aktien (börsennotierte Aktien) und Aktieninstrumente mit Schwerpunkt auf dem Gesundheitssektor und die damit verbundenen Sektoren weltweit (einschließlich aufstrebender Märkte). Die Investitionslinie kann auf derivative Finanzinstrumente zurückgreifen, deren Rendite an die Rendite eines oder mehrerer zugrundeliegender Titel oder Vermögensklassen gebunden ist. Die Investitionslinie kann Wertpapierleihgeschäfte ausführen. Die Verwaltungsgesellschaft hat die Möglichkeit, die Allokation der Vermögenswerte der Investitionslinie jederzeit zu ändern und ist berechtigt, die Investitionen innerhalb jeder Klasse von Vermögenswerten nach eigenem Ermessen zu wählen. Die Investitionslinie wird aktiv gemanagt (d.h. die Verwaltungsgesellschaft hat volle Ermessensfreiheit bei der Zusammensetzung des Portfolios der Vermögenswerte der Investitionslinie) und ist an keinen Referenzindex gebunden.

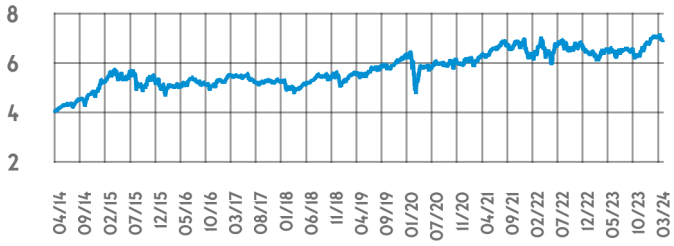
Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden. Wählen Sie keinen Fonds, der Ihre Risikobereitschaft übersteigt.

Beschreibung der Kapitalverwaltungsgesellschaft

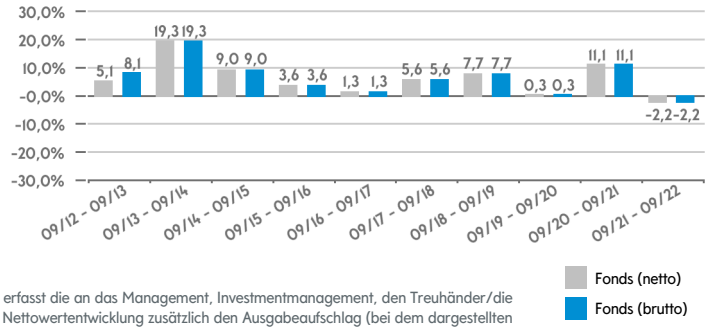
Mediolanum International Funds Limited ist von der irischen Zentralbank als OGAW-Verwaltungsgesellschaft zugelassen. Bei der Mediolanum International Funds Ltd. (MIFL) handelt es sich um das irische Unternehmen für die Vermögensverwaltung der Mediolanum Banking Group, das geschaffen wurde, um fortschrittliche Investmentlösungen für Kunden der italienischen, spanischen und deutschen Märkte zu liefern. Die MIFL unterscheidet sich durch eine besondere Sorgfalt bei der Produktrecherche, -entwicklung und -innovation mit dem Ziel, stets eine große Bandbreite an Investmentfonds bieten zu können, die auf die aktuellen Marktdynamiken zugeschnitten ist. In diesem Bereich hat die MIFL über die Jahre hinweg eine starke Beziehung der Zusammenarbeit mit den namhaftesten Investmentunternehmen weltweit aufbauen können, um sich auch deren Strategien und Fachgebiete bei der Schaffung und der Verwaltung der eigenen Produktpalette bedienen zu können.

Wertentwicklung 10 Jahre am 17.04.2024

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu.



Wertentwicklung 10 Jahre (in %) am 30.09.2022



Die Bruttowertentwicklung (BVI Methode) berücksichtigt alle auf Fondsebene anfallenden laufenden Kosten (sie erfasst die an das Management, Investmentmanagement, den Treuhänder/die Depotbank gezahlten Gebühren sowie zahlbare, an die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren), die Nettowertentwicklung zusätzlich den Ausgabeaufschlag (bei dem dargestellten Ausgabeaufschlag handelt es sich um den möglichen Höchstwert. In manchen Fällen zahlen Sie möglicherweise einen geringeren Betrag. Diesen können Sie von Ihrem Finanzberater in Erfahrung bringen.) Weitere Angaben können Sie dem Abschnitt Kosten und Gebühren im Verkaufsprospekt entnehmen. Modellrechnung (netto): Ein Anleger möchte für 1.000 Euro Anteile erwerben. Bei einem max. Ausgabeaufschlag von 3,00 % muss er dafür einmalig bei Kauf 30,00 Euro aufwenden. Da der Ausgabeaufschlag nur im 1. Jahr anfällt unterscheidet sich die Darstellung brutto/netto nur in diesem Jahr.

Übersicht am 17.04.2024

Anlagehorizont	Langfristig
Risiko- Ertragsprofil gemäß Wesentlichen Anlegerinformationen	4
ISIN	IE0004479642
WKN	803797
Fondsauflage	19.02.2001
Fondsvermögen	€ 809.725.970
Vermögen der Anteilsklasse	€ 789.537.568
Anzahl der Wertpapiere, in die der Fonds investiert	184
Anzahl der Fonds, in die der Fonds investiert	2
Duration	-
Letzte Ausschüttung (€ pro Anteil)	-
Ausgabeaufschläge	Max: 3,00%
Verwaltungsgebühr	1,65 % p.a.

Wertentwicklungsgebühr: Die maximale Gebühr beläuft sich auf 1% jährlich und wird durch eine 20%-ige Erhöhung des Nettowinventarwerts über die High-WaterMark hinaus zuzüglich eines Hurdle-Satzes berechnet. Weitere Details sind der Seite 4 zu entnehmen.

Einen Überblick über die Risiken, die mit einer Anlage in diesen Fonds verbunden sind, finden Sie im Prospekt des Teilfonds oder in den wesentlichen Anlegerinformationen.

Volatilität am 28.03.2024

1 Jahr	10,25 %	3 Jahre	12,84 %
5 Jahre	13,67 %		

Wertentwicklung kumuliert (in %) am 17.04.2024

1 Monat	-2,03 %	1 Jahr	5,28 %
3 Monate	1,17 %	3 Jahre	8,70 %
6 Monate	4,56 %	5 Jahre	27,20 %
Seit Jahresbeginn	4,39 %	10 Jahre	70,25 %

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu.

Größte Positionen am 28.03.2024

LILLY (ELI) & CO	7,86 %
UNITEDHEALTH GROUP INC	6,31 %
NOVO NORDISK AS -B-	5,57 %
AB SICAV I - International Health Care Portfolio	5,14 %
MERCK & CO INC NEW COMMON	4,78 %
XTRACKERS MSCI WORLD HEALTH CARE UCITS ETF	4,10 %
GSK PLC	2,62 %
VERTEX PHARMACEUTICALS	2,44 %
ROCHE HOLDING AG /GENUSSSCHEIN	2,29 %
REGENERON PHARMA. INC.	2,25 %
% am Portfolio	**43,35 %**

Diese Wertpapiere und prozentualen Allokationen dienen nur zur Veranschaulichung und stellen keine Anlageberatung oder Empfehlungen in Bezug auf die genannten Wertpapiere oder Anlagen dar und sind nicht als solche auszulegen.

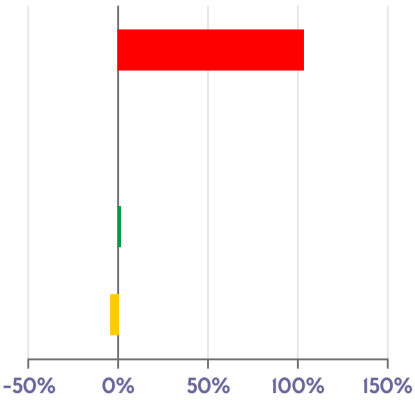
Werbematerial - nur für professionelle Anleger.

Wichtige rechtliche Hinweise sowie Erläuterungen zu den Begriffen können der Seite 4 entnommen werden.

Dieses Material ist eine Marketingmitteilung und sollte nicht als Grundlage für die Entscheidung über eine Anlage in den beworbenen Fonds dienen. Bitte lesen Sie den Challenge-Prospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen, bevor Sie eine endgültige Anlageentscheidung treffen.

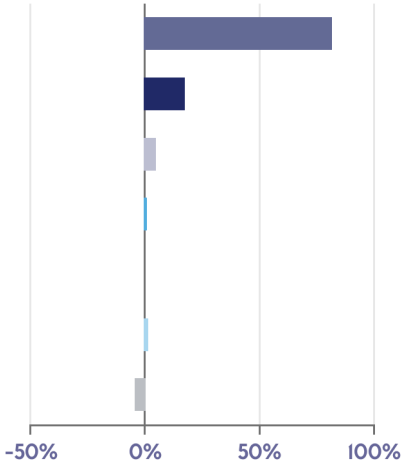
Challenge Healthcare Equity Evolution LA EUR

Asset Allokation am 28.03.2024



Aktien	103,02 %
Anleihen	-
Liquidität	1,03 %
Sonstiges	-4,05 %

Geographische Allokation am 28.03.2024

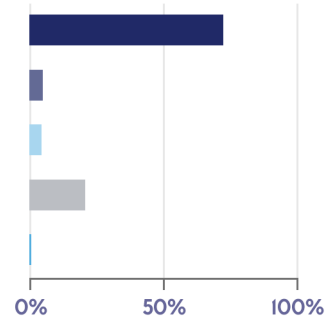


Nordamerika	81,16 %
Europa	17,06 %
Pazifik	4,39 %
Schwellenländer	0,40 %
Supranational	-
Liquidität	1,03 %
Sonstiges	-4,04 %

Branchenallokation am 28.03.2024

Gesundheitswesen	102,89 %
Verbrauchsgüter	0,11 %
Gewerbe, Handel, Industrie	0,02 %
Luxusgüter	-
Energie	-
Finanzen	-
Informatik	-
Rohstoffe	-
Öffentliche Versorgungsunternehmen	-
Kommunikationsdienste	-
Immobilien	-
Sonstige Anleihen	-
Unternehmensanleihen	-
Staatsanleihen	-
Liquidität	1,03 %
Sonstiges	-4,04 %

Währungszusammensetzung am 28.03.2024



Dollar	71,93 %
Euro	4,21 %
Yen	3,67 %
Währungen anderer Industrieländer	20,16 %
Schwellenmarktwährungen	0,04 %

Die Kosten können aufgrund von Währungs- und Wechselkursschwankungen steigen oder sinken.

Challenge Healthcare Equity Evolution LA EUR

Chancen	Risiken
+ Nutzung vom Marktpotenzialen durch breites Anlagespektrum.	- Währungsrisiko: Hält ein Teilfonds Vermögenswerte, die auf Fremdwährungen lauten, so ist er einem Währungsrisiko ausgesetzt.
+ Zusätzliche Renditepotenziale durch den möglichen Einsatz von Derivaten	- Beim Einsatz von Derivaten kann der Wert des Fonds stärker negativ beeinflusst werden, als dies bei dem Erwerb von Vermögensgegenständen ohne den Einsatz von Derivaten der Fall ist. Hierdurch können sich das Verlustrisiko und die Volatilität (Wertschwankung) des Fonds erhöhen.
	- Der Anteilswert kann jederzeit unter den Kaufpreis fallen, zu dem der Kunde den Anteil erworben hat
	- Ausführliche Risikoangaben entnehmen Sie bitte dem Verkaufsprospekt, der unter www.mifl.ie abrufbar ist.

Alle Anlagen sind mit Risiken verbunden. Wählen Sie keinen Fonds, der Ihre Risikobereitschaft übersteigt.

Anlegerrechte
Eine Zusammenfassung der mit einer Anlage in den Fonds verbundenen Anlegerrechte ist auf Englisch, Deutsch, Spanisch, Katalanisch und Italienisch unter https://www.mifl.ie/ir erhältlich.

Wichtige Hinweise

Wichtige Rechtliche Hinweise

(u.a. zu Chancen und Risiken)

Bei dieser Veröffentlichung handelt es sich um Marketingmaterial, das von Mediolanum International Funds Limited (MIFL) erstellt wurde. Dieses Marketingmaterial ist speziell für Produkte bestimmt, die in Deutschland vertrieben werden und nur für professionelle Anleger/Vertriebsstellen und Family Banker erhältlich sind.
Dieses Dokument dient der Verkaufsförderung und stellt keine Empfehlung dar, in eine bestimmte Anlageklasse zu investieren, ein bestimmtes Wertpapier zu kaufen oder eine bestimmte Strategie zu verfolgen. Empfehlungen zur Anlage oder Anlagestrategie sind daher nicht zutreffend und es gibt keine Verbote für den Handel vor der Veröffentlichung. Die bereitgestellten Informationen dienen lediglich zur Veranschaulichung und sollten nicht als zuverlässiger Indikator für den Kauf oder Verkauf von Wertpapieren angesehen werden.
Der Verkaufsprospekt und die wesentlichen Anlegerinformationen enthalten weitere Informationen über die mit Ihrer Anlage verbundenen Kosten, Aufwendungen und Risiken und sind unter www.mifl.ie abrufbar. Der Umbrella-Fonds ist derzeit in Italien, Deutschland und Spanien zum öffentlichen Vertrieb zugelassen. Anteile des Fonds sind nicht für „US-Personen" oder in Rechtsgebieten erhältlich, in denen der Verkauf oder die Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Anteilen des Umbrella-Fonds verboten ist. Die dargestellte Wertentwicklung entspricht der nicht ausschüttenden, nicht abgesicherten Anteilsklasse A und versteht sich abzüglich der Gebühren.
Potenzielle Anleger sollten sich in Bezug auf Anlage-, Steuer- und Rechtsfragen stets professionell beraten lassen. Dies gilt unbeschadet der bestehenden vertraglichen, gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Anforderungen an die Vertriebsstelle und/oder die IFAs, wie z. B. die Bereitstellung der obligatorischen Produktunterlagen für potenzielle Anleger und die Anlageberatung in Bezug auf geeignete Produkte, die dem Risikoprofil des potenziellen Anlegers entsprechen.

Weitere Informationen

Anlagehorizont

Der dargestellte Zeithorizont wurde von Mediolanum International Funds Ltd. für jeden Organismus für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren (OGAW) ermittelt.

Asset Allokation/Geographische Allokation/Währungszusammensetzung

In den Werten sind Managemententscheidungen über derivative Finanzinstrumente enthalten. Um die Vermögenswerte des Fonds auszugleichen und in der Summe auf 100 % zu kommen, wird unter „Sonstiges" (Ausgleichswert der Derivate) der Prozentsatz der Derivate ausgewiesen, der Long oder Short sein kann.

Duration

Die Duration ist eine Sensitivitätskennzahl, die die durchschnittliche Kapitalbindungsdauer einer Geldanlage in einem festverzinslichen Wertpapier bezeichnet. Sie entspricht dem gewichteten Mittelwert der Zeitpunkte, zu denen der Anleger/Fonds Zahlungen aus einem Wertpapier erhält.

Rating

Das Kreisdiagramm spiegelt die von der Rating-Agentur S&P (Standard and Poor's Corporation) zugeordneten Bewertungen für die Anleihen des OGAW in einem alphanumerischen Code (wobei AAA die beste Einstufung darstellt) bezüglich der Kreditwürdigkeit eines Wertpapier-Emittenten oder einer speziellen Wertpapieremission wider.

Risiko- Ertragsprofil gemäß Wesentlichen Anlegerinformationen

Es wird ein synthetischer Index verwendet, der auf einer Skala von 1 (geringstes Risiko) bis 7 (höchstes Risiko) definiert ist. Die Nummernfolge stellt das Risiko- und Ertragsniveau vom niedrigsten bis zum höchsten Niveau dar und wird auf Basis einer gemäß EU-Norm definierten Methodik von der Management-Gesellschaft festgelegt.

Wertentwicklung (in %)

Die Renditen werden auf Basis des zuletzt verfügbaren Marktpreises berechnet, einschließlich der Erträge, die gegebenenfalls ausgeschüttet wurden, verglichen mit dem Marktwert zu Beginn jedes Betrachtungszeitraums.

Wertentwicklung kumuliert (in %)

Die Renditen werden auf Basis des zuletzt verfügbaren Marktpreises berechnet, einschließlich der Erträge, die gegebenenfalls ausgeschüttet wurden, verglichen mit dem Marktwert zu Beginn jedes 12-monatigen Betrachtungszeitraums.

Wertentwicklung 10 Jahre

Die Grafik zeigt den historischen Kurstrend des OGAW-Klasse in den letzten fünf Jahren.

Wertentwicklungsgebühr

Die Verwaltungsgesellschaft hat Anspruch auf eine Wertentwicklungsgebühr für die einzelnen am Bewertungstag vor dem Berechnungstag ausgegebenen Anteilklassen in Höhe eines Prozentsatzes des Betrags, um den der Nettoinventarwert pro Anteil der einzelnen Anteilklassen (vor Abzug der geltenden Wertentwicklungsgebühr und Anpassung um Ausschüttungen) das Wertentwicklungsziel am Bewertungstag vor dem Berechnungstag übersteigt. Sofern zahlbar, unterliegt eine solche Wertentwicklungsgebühr einer Obergrenze von 1 % des Nettoinventarwerts der betreffenden Anteilklasse am Ende des maßgeblichen Berechnungszeitraums. In einem Berechnungszeitraum wird das Wertentwicklungsziel für die einzelnen Anteilklassen festgelegt als dem historischen Höchststand (High-Water Mark, „HWM") entsprechend, erhöht durch die maßgebliche Mindestrendite („Hurdle Rate"), und zwar nur für den vorliegenden Berechnungszeitraum. Die HWM einer Anteilklasse wird eingangs als Erstausgabepreis für diese Anteilklasse festgelegt und bleibt unverändert bis eine Wertentwicklungsgebühr anfällt. Nach Anfall und Zahlung einer Wertentwicklungsgebühr wird die HWM nach oben angepasst. Die angepasste HWM entspricht dem Nettoinventarwert pro Anteil der Anteilklasse am Ende des Berechnungszeitraums, für den eine Wertentwicklungsgebühr angefallen ist und zahlbar war. Übersteigt der Nettoinventarwert pro Anteil das Wertentwicklungsziel am Bewertungstag vor dem Berechnungstag nicht, ist keine Wertentwicklungsgebühr zahlbar und die HWM bleibt unverändert wie am Ende des vorausgegangenen Berechnungszeitraums. Die Wertentwicklungsgebühr wird am ersten Handelstag im Januar jedes Jahres berechnet (der „Berechnungstag"). Der Berechnungszeitraum ist der dem Berechnungstag unmittelbar vorausgehende Zwölfmonatszeitraum (der „Berechnungszeitraum"). Weitere Einzelheiten zu der Wertentwicklungsgebühr sind dem Verkaufsprospekt des Fonds zu entnehmen.

Volatilität

Mit Volatilität wird der Schwankungsbereich während eines bestimmten Zeitraums, von Wertpapierkursen, von Rohstoffpreisen, von Zinssätzen oder auch von Investmentfonds-Anteilen gemessen. Je größer dieser Schwankungsbereich ist, desto volatiler und damit risikoreicher ist ein Fonds.